

GEMEINDE GROSSWEITZSCHEN

Beschlussvorlage Sitzung am 26.04.2022

Öffentlichkeitsstatus Öffentlich	Beratungsfolge Gemeinderat	TOP 4	Vorlage Nr. 4
Bezeichnung der Vorlage Vergabe von Bauleistungen – Neuherstellung Straße „Am Steinbruch“ Westewitz			
Amt Bauamt		Burkert	
Unterschrift	Datum	Einreicher	Unterschrift Datum
Burkert Bürgermeister			
Unterschrift	Datum		

Durch die Verlegung der Gasleitung im Ortsteil Westewitz muss das vorhandene Betonsteinpflaster der Straße in einer Breite von ca. 1m aufgenommen werden. Das Pflaster wurde mit der Erschließung des Bebauungsgebietes 1994 verlegt. Durch die dauerhafte Bewitterung und den Einsatz von Streusalz kommt es zu substantiellen Schäden am Betonpflaster. Ein Wiedereinbau des Pflasters ist deshalb nicht möglich.

Die Bauausführende Firma RAT Ostrau unterbreitete der Gemeinde und den Stadtwerken Döbeln den Vorschlag die Straße „Am Steinbruch“ vollständig zu erneuern.

Die Kosten für die Straße werden zu je einen Drittel von den Stadtwerken, der Firma RAT Ostrau und der Gemeinde getragen. Außerhalb des Rohrleitungsgrabens für den „Wendehammer“ der Straße die Gemeinde.

Der Anteil der Gemeinde, für den Neubau mit Pflasteroberfläche liegen lt. Angebot der Firma RAT bei 18.907,66 €. Für den Einbau mit Asphalt bei 17.605,32 €.

Die Kosten der Gemeinde werden durch die Instandsetzungspauschale für kommunale Straßen gedeckt.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt, die Baumaßnahme Neuherstellung der Straße „Am Steinbruch“ in Westewitz durch die Firma RAT Ostrau zu einen Preis von €

Stimmergebnis:

Anwesend GR:		Stimmberechtigt:		Dafür:		Dagegen:	
Bürgermeister		Befangen:		Enthaltung:			